



## Qualitätsbericht zum „Audit Gesunde KiTa“

### - Integrativer Hort der Grundschule in Luth. Eisleben -

Unser Hort befindet sich in zentraler Lage des Einzugsgebietes der Kinder im Landkreis Mansfeld-Südharz. Im nahem Umfeld unseres Hortes befindet sich der Stadtpark, das Freibad, die Schwimmhalle, ein Bowlingcenter, ein Spielplatz, das Gymnasium, das Theater und kulturhistorische Gedenkstätten. Der Hort befindet sich in den Räumlichkeiten der integrativen Grundschule „Geschwister-Scholl“ und gehört seit August 2008 zum Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen der Lutherstadt Eisleben.

Als integrative Tageseinrichtung betreuen wir bis zu 115 Kinder, unterschiedlicher Herkunft und Nationalität, im Alter von 6 bis 12 Jahren. Wir bieten den Kindern, durch unsere große altersgemischte Gruppe und unsere offene Hortarbeit, die Möglichkeit ihre Umgebung und die anderen Hortkinder individuell zu entdecken und kennen zu lernen. Dabei werden sie derzeit von 6 pädagogischen Mitarbeiterinnen unterstützt und begleitet.

Um die Betreuung der Kinder auch vor der Schulzeit abzusichern beginnen wir 6.00 Uhr mit dem Frühhort, welcher mit dem Schulklingeln 7.30 Uhr endet. Unsere Nachmittagsbetreuung beginnt 13.00 Uhr und endet 17.00 Uhr. In den Ferien haben wir in der Regel von 6.00 Uhr bis 16.00 Uhr durchgehend geöffnet.

Unsere Räumlichkeiten ergeben sich aus

- einem Aufenthaltsraum, welcher sich in Essbereich/Küche und Kreativraum unterteilt,
- einen Medienraum, wo die Kinder die Möglichkeit haben zu lesen, einen Film zu schauen oder den Computer zu nutzen,
- einen Spielraum mit unterschiedlichen Brett- und Tischspielen, sowie einer Lego- und einer Puppenecke und
- dem Spizi (Spielzimmer), wo Decken, Kissen, Kostüme und unsere Spielburg zum kreativen Spiel einladen.

Zusätzlich nutzen wir die Hausaufgabenräume, die Turnhalle und den „Kinder Club“ in Kooperation mit der Grundschule.

Unserem Hort ist eine großzügige Freifläche angegliedert, die wir ebenfalls gemeinsam mit der Schule nutzen. Hier haben die Kinder die Möglichkeit ihren Bewegungsdrang im großen Sandkasten mit Klettermöglichkeiten, im FunCourt oder auf der großen Lauf- und Spielfläche nachzugehen. Ruhemöglichkeiten im Außenbereich bietet das grüne Klassenzimmer oder die verschiedenen Sitzgelegenheiten auf dem Gelände. Im hinterem Bereich des Freigeländes haben wir mit Hochbeeten im Rahmen unseres Projektes „Gesunde Ernährung“ begonnen gemeinsam mit den Kindern Kräuter zur späteren Verarbeitung anzupflanzen.



Unser pädagogisches Konzept richtet sich nach den 16 Grundsätzen des Situationsansatzes. Die Hauptziele dieses Handlungsansatzes sind Partizipation, Autonomie, Solidarität und Kompetenzerweiterung. Das Bildungsprogramm Sachsen-Anhalt „Bildung elementar- Bildung von Anfang an“ und das KiföG bieten die gesetzlichen Grundlagen.

In unserer Einrichtung wollen wir eine regionale, gesunde und vielfältige Verpflegung für das Frühstück und Vesper anbieten. Dabei werden wir von einer Ernährungsberaterin unterstützt, welche uns in das Thema gesunde Ernährung einführt. Ziel ist es, dass die Kinder in die Planung und Vorbereitung der Mahlzeiten einbezogen werden und diese anschließend zubereiten. (Förderung durch die IKK gesund plus mit dem Projekt „Pfliffige Ideen für gesunde Kids“.)

Mit dem Projekt „Gesunde Ernährung“ wollen wir unter anderen den Kindern dessen Bedeutung näher bringen, ein positives Essverhalten/Esskultur vermitteln, eine Wertschätzung den Lebensmitteln gegenüber vermitteln, die Sinne anregen und die Motorik verfeinern, um somit das allgemeine Wohlbefinden zu fördern.

Um die Qualitätsentwicklung zu fördern findet einmal im Monat eine Teambesprechung statt, welche dabei hilft den ständigen Austausch zu gewährleisten und bei auftretenden Problemen zeitnahe Lösungen zu erarbeiten. Zusätzlich gibt es alle zwei Monate eine Supervision, in der das Team aktuelle Themen gemeinsam bearbeitet und somit das Zusammengehörigkeitsgefühl stärkt. (Aktuell überarbeiten wir unsere Konzeption.) Für kurzfristige Absprachen und Besprechungen steht täglich eine halbe Stunde Vorbereitungszeit vor dem Eintreffen der Kinder zur Verfügung.

Um die Gesundheit der Mitarbeiter zu unterstützen werden regelmäßig Fort- und Weiterbildungen angeboten, z.B. Stressmanagement, Kurse zur Entspannung oder Konfliktlösung. Zusätzlich wird auf eine stetige Verbesserung des Betriebsklimas, Arbeitsplatzgestaltung und transparente Kommunikation geachtet.

In unserer Einrichtung bieten wir den Kindern die Möglichkeit an wöchentlich angebotenen AG's, z.B. die Sport-, Tanz-, Back- und Experimentier-AG, teilzunehmen. Zusätzlich können sie die externen Angebote unserer Kooperationspartner, z.B. die Floristik- und IT-AG (Angeboten durch die BTH (Bildungs-, Technologie- und Handelsgesellschaft) mbH Eisleben), die Musikschule und den Chor (Angeboten durch die Grundschule „Geschwister-Scholl“) nutzen. Für die Ferien bereiten wir jeweils gemeinsam im Team ein umfangreiches Programm vor.

Unsere Kinder bestimmen den Hortalltag aktiv mit und setzen ihre Ideen und Entscheidungen selbstständig um, z.B. Feriengestaltung, Hortregeln. Dazu haben sie eine Kinderkonferenz gebildet in der sich die pädagogischen Mitarbeiter als Unterstützer und Begleiter sehen.

Zukünftig planen wir die gesunde Ernährung als festen Bestandteil der Konzeption und somit als geförderte Grundsäule im Hort zu verankern. Dazu wollen wir ein Kindercafé von Kindern für Kinder eröffnen. In Kooperation mit den Eltern sollen weitere Angebote, wie ein Elterncafé und Backtage eingeführt werden. Zudem möchten wir den Außenbereich neu gestalten und durch Sitzcken und einen „Hortgarten“ ergänzen.